

133.Junggeflügelschau in Hannover 18.und 19. Oktober 2014

Die wohl traditionsreichste Geflügelschau auf Bundesebene hatte am Wochenende ihre Pforten geöffnet und war mit rund 20.000 Tieren wieder an alte Meldezahlen heran gekommen. Aus der Sicht des MCD allerdings war die Beschickung der Schau mit 38 Nummern eine kleine Enttäuschung. Dieser Rückgang ist aber ein allgemeiner Trend, denn die rund 2300 Tauben in 91 Rassen bei den Senioren machten nur rund 11,5% der Gesamtmeldezahl aus. Die Gründe für den Rückgang können sicherlich am , gerade für schwere Rassen, frühen Meldetermin liegen. Auch könnten die relativ weiten Wege, gerade am Sonntag, eine Rolle spielen. Trotzdem ist Hannover immer eine Reise wert und hat nichts an Attraktivität verloren.

Die von Karl Voß bewerteten Modena teilten sich auf in 10 Gazzi in den Farben Blau mit Bronzebinden, Blau-bronzegehämmert und Schwarz. Sg94 Z an Wiesner jun. und F.Droste



1,0 jung sg93 M.Wiesner jun.



1,0 jung sg94Z F.Droste

Den Anfang bei den Schietti machte eine Kollektion von 6 Tauben in Dunkelbronze von M.Wiesner sen. Mit hv96E und zweimal sg95Z eine sehr ausgeglichene Mannschaft.



0,1 jung sg95Z M.Wiesner sen.

Fritz Böhning zeigte jeweils zwei rotfahle, rotfahl-gehämmert und gelbfahl-gehämmert. Mit v97Messeband zeigte Fritz auch das Spitzentier.



0,1 jung v97MB Fritz Böhning

Nach drei Einzeltieren schwarz, rot und gelb mit einem Jungvogel in rot von Bruno Hanske mit sg95E folgten 9 junge weiße Tauben. Jeweils sg94Z an L.Lohf und Bruno Hanske.



0,1 jung sg94Z Bruno Hnaske

Den Abschluss bildete eine feine Kollektion von Ewald Wigger in Dunkelbronze-gescheckt. Einmal sg95E und sg94Z waren der verdiente Lohn.



0,1 jung sg94Z Ewald Wigger

Mit der Hoffnung, das in der Zukunft wieder mehr Zuchtfreunde den Weg nach Hannover finden, verbleibe ich

Manfred Wiesner